

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirats  
der Stadt Traunreut  
am 06.05.2026

Ort: Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Traunreut

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 17:25 Uhr

Anwesende: Herr Hans-Peter Dangschat, 1. Bürgermeister der Stadt Traunreut (bis 16:30 Uhr)

Frau Sabine Stadler, Stadtverwaltung, Beauftragte für Senioren\*innen

Frau Angelika Zunhammer, Referentin für Seniorinnen und Senioren

Frau Natalie Bickel, Quartiersmanagerin

Frau Pia Mix, TA

Herr Richard Schuster, Vorsitzender des Seniorenbeirats

Herr Maximilian Berger

Frau Gertrud Cornelius

Frau Elfi Dzial

Frau Ingrid Frank

Frau Margarete Gineiger

Frau Martha Haberbauer

Herr Wilhelm Jundt

Frau Marianne Kapfer

Frau Ingrid Mayer

Abwesende: Herr Andreas Horn

- Herr Franz Schützing

Zur Sitzung wurde rechtzeitig geladen. Es besteht Beschlussfähigkeit.

Herr Schuster begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er beglückwünscht Herrn BGM Hans-Peter Dangschat zur Wiederwahl.

TOP 1: Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats (SB) der Stadt Traunreut findet am 29.07.2026 statt.

## TOP 2: Austausch mit dem BGM

Für den Direkt-Bus werden von den anwesenden Gästen zwei weitere Haltestellen gewünscht, Zum einen in der Paul-Keller-Straße zum anderen in der Jahnstraße beim Freibad. Herr Dangschat erklärt, dass neue Haltepunkte grundsätzlich vom Ordnungsamt, den Verkehrsbehörden und der Polizei genehmigt werden müssen. Bei der Haltestelle in der Paul-Keller-Straße wird es keine Probleme geben, aber eine Haltestelle in der Jahnstraße beim Freibad wurde schon mehrmals abgelehnt. Die Jahnstraße ist eine Sackgasse, das Wenden erscheint aus Platzgründen problematisch. Der SB spricht sich dafür aus, die Angelegenheit nochmals zu prüfen.

Herr Schuster erkundigt sich nach dem Stand für den Bau der Seniorenwohnanlage im Munapark an der Ecke Eichendorfstraße/Traunring. Ein Betreiber wurde für die Wohnanlage gefunden, die Finanzierung soll stehen, die Baugenehmigung liegt vor. Spätestens 2027 muss mit dem Bau begonnen werden, Start soll noch im Herbst 26 sein.

Von den anwesenden Gästen wird der Wunsch geäußert im Seniorenwohnheim Traunwinkel eine Cafeteria für Bewohner sowie Besucher einzurichten. Der SB wird sich zusammen mit Herr Singer, der dort arbeitet und anwesend ist, der Sache annehmen (Termin 18.05.26 um 14 Uhr).

Herr Jundt fragt an, ob in Traunreut ähnlich wie in Traunstein ein „Ratschbankerl“ aufgestellt werden könnte. Der BGM zeigt sich offen, der SB will die Sache weiter verfolgen.

Das Thema „Nette Toilette“ soll beim Treffen der Seniorenbeiräte (siehe TOP 6) besprochen werden.

Der Wunsch nach weiteren Trinkwasserstationen (wie am Wochenmarktplatz) wird geäußert. Dazu führt Herr Dangschat aus, dass der Bau etwa 18.000 € und das Betreiben etwa 10.000 € kosten würden. Deshalb wird es keine weiteren Trinkwasserstationen geben.

## TOP 3: Monatlicher Seniorentreff im MGH

Dieses Treffen erfreut sich zunehmender Beliebtheit bei den Seniorinnen und Senioren der Stadt. Die Mitglieder des SB sprechen sich dafür aus, die bestehende Organisationsform zu belassen. Sollte der Platz im MGH nicht mehr ausreichen, ist eine Verlegung in die Räumlichkeiten der „Glücksmomente“ zu überlegen. Wünschenswert wären zur Auflockerung lustige oder informative Beiträge aus den Reihen des SB oder der Besucher.

## TOP 4: Angebot eines Kochtreffs für Senioren

Unter dem Motto „Gemeinsam gegen Einsam“ schlägt Frau Frank vor, ein Kochtreff für Senioren einzurichten. Gedacht ist an bis zu sechs Teilnehmer\*innen im Abstand von vier bis sechs Wochen. Der Vorschlag wird von allen Seiten begrüßt. Die Finanzierung könnte über Spenden erfolgen, Frau Zunhammer will sich dazu erkundigen. Beim nächsten Seniorencafe im MGH soll die Idee vorgetragen werden, um das Interesse zu erkunden.

## TOP 5: Anmerkungen zum Einkaufsdienst

Frau Zunhammer stellt den Einkaufsdienst vor. Bis zu neun Personen unterstützen sie dabei, die Anzahl der Kunden liegt zwischen null und sechs pro Woche. Ein wichtiger Aspekt des Einkaufsdienstes liegt im sozialen Kontakt, so Frau Zunhammer.

Frau Zunhammer bietet außerdem allen, die ein Ehrenamt suchen, an, sich bei ihr zu melden. Sie verfüge über viele Kontakte und Möglichkeiten.

Frau Dzial spricht das Thema „Begleiteter Einkauf“ an. Frau Bickel berichtet zu „Alltagsbegleitung“. Herr Schuster merkt dazu an, dass der SB kein Dienstleister sei. Der SB ist ein Vermittler zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt. Selbstverständlich kann man bei Kontakten weiterhelfen.

TOP 6: Treffen der Seniorenbeiräte Traunstein, Traunreut, Trostberg

Der Termin wird beim nächsten Seniorencafe im MGH festgelegt. Dort soll das Treffen auch stattfinden.

Ein Thema könnte die „Nette Toilette“ sein. Ansonsten sollen Inhalte der Sitzungen und Erfahrungen über laufende Projekte ausgetauscht werden. Die Frage, ob Sitzungsprotokolle ausgetauscht werden sollen, wird gestellt.

TOP 7: Seniorennachmittag im Heimathaus

Das Thema soll bei der nächsten Sitzung des SB im Juli besprochen werden.

TOP 8: Sonstiges

Frau Zunhammer weist auf die Veranstaltung der VHS „Gesundheit digital“ hin. (Flyer)

Frau Bickel stellt kurz folgende Projekte vor:

Aktiv älter werden in Traunreut

Leben mit Demenz (eine Angehörigengruppe)

Aktionstag „Zu Hause daheim“ am 21. Mai

Dazu sind Flyer ausgelegt.

Herr Schuster gibt Auskunft zum Reparaturcafe in Altenmarkt (siehe auch Trostberg). Junge Leute reparieren soweit möglich. Für Kosten und Ersatzteile müssen die Kunden selbst aufkommen. Es wird keine Garantie übernommen. Der SB darf durchaus für die Einrichtung werben. Weitere Termine sind der 12. Juni, 10. Juli, 14. August und 11. September jeweils ab 15 Uhr im Pfarrheim Altenmarkt.

Herr Schuster beendet die Sitzung.

Traunreut: 06.05.2026

Vorsitzender

Richard Schuster

Schriftführer

Maximilian Berger